

ets

Vereinsspiegel 2018

europäischer freundeskreis seligenstadt e.V.



SELIGENSTADT
BROOKFIELD

Partnersstädte
Sister Cities

2008
2018



europäischer freundeskreis seligenstadt e.V.

Inhaltsverzeichnis:

1. EFS - Allgemein

Vorwort
EFS wählt neuen Vorstand
Büchermeile

2. Triel-sur-Seine

Partnerschaft aktiv: Neuigkeiten aus Triel
Schulaustausch Einhardschule
Schulaustausch Grundschulen
50 Jahre Städtepartnerschaft mit Triel
Herbstwanderung
Club pour pratiquer la langue française
24. Weihnachtsmarkt in Triel

3. Brookfield

Partnerschaft aktiv: Neuigkeiten aus Brookfield
Stammtische
Bürgerreise nach Washington und Brookfield -
10 Jahre Städtepartnerschaft
Schulaustausch Einhardschule
6. Weihnachtsmarkt in Brookfield
Vorschau: Bürgerreise ins Dreiländereck

4. Piedimonte Matese

Partnerschaft aktiv: Neuigkeiten aus Piedimonte
Ein großer Freund Seligenstadt's ist tot
Italienischkurse

5. Programm 2019

auch diese Ausgabe unseres Vereinsspiegels möchte Ihnen und Euch vom EFS - Jahr 2018 berichten und über die geplanten Termine und Aktionen in 2019 informieren.

Unser Ehrenmitglied Peter Fischer bringt es auf den Punkt:

„Etwas anfangen ist manchmal schwer, etwas am Leben erhalten manchmal ungleich schwerer.“

Es erfüllt uns mit Glück und Stolz, dass wir im vergangenen Jahr gleich zwei große Jubiläen feiern durften. 50 Jahre Freundschaft mit Triel und 10 Jahre Freundschaft mit Brookfield. Das ist nicht selbstverständlich! Wir danken den Gründern der Verschwisterungen für ihr Engagement und ihren Pioniergeist. Gleichzeitig sind diese langen Freundschaften und die vielen Teilnehmer an den Feierlichkeiten ein tolles Lob für die Arbeit des Europäischen Freundeskreis Seligenstadt, der es immer wieder versteht, Menschen zusammenzubringen.

Auch wenn die Kommunikationswege in der heutigen Zeit schneller und einfacher geworden sind, dürfen wir nicht nachlässig werden. Unsere Arbeit ist noch lange nicht beendet, im Gegenteil, die aktuellen Nachrichten aus den USA oder Europa zeigen, dass es notwendiger ist denn je, diese Freundschaften zu pflegen. Wir alle, die sich für diese Arbeit im Kleinen einsetzen, tragen dazu bei, dass sich das große Rad Europa weiter dreht.

Neben den bewährten Schüleraustauschen richtet sich unser Fokus in diesem Jahr insbesondere auf den Besuch einer großen Delegation aus Brookfield im Juni mit einer gemeinsamen Reise ins Dreiländereck rund um Freiburg sowie das Geleitsfest im August. Am Abend von „Main in Flammen“ sind alle Mitglieder und Freunde aus den Partnerstädten eingeladen, mit uns auf der Terrasse des „MainChateau“ ein großes Sommerfest zu feiern!

Bei der letzten Generalversammlung im November 2018 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Unser langjähriger Vorsitzender Gerhard Hilgers schied aus dem aktiven Dienst aus und begleitet uns künftig als Ehrenvorsitzender. Trudis und Norbert Vollmer wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Regina Preis-Wilczek und Stephanie Hessberger-Jessen unterstützen die altbewährte Mannschaft von nun an und wir freuen uns auf die kommenden Reisen und Aktivitäten.

Das gesamte Vorstandsteam des EFS wünscht Ihnen ein gutes und zufriedenes Jahr 2019.

Ihre Vorsitzenden
Christine Spitzenberg, Thorsten Bonifer, Marcus Bayer

EFS wählt Vorstand neu - Gerhard Hilgers nun Ehrenvorsitzender

Eine Ära endete dieser Tage bei der Generalversammlung des Europäischen Freundeskreis Seligenstadt e.V. (EFS). Gerhard Hilgers kandidierte nicht mehr für den Vorstand, um sich - nicht nur beruflich - auf den bevorstehenden (Un-) Ruhestand vorzubereiten. Hilgers ist 1986 in den EFS eingetreten und war seitdem ununterbrochen im EFS-Vorstand tätig, von 1991 bis 1994 und seit 2001 als Vorsitzender. Insbesondere für die deutsch-französische Freundschaft hat er sich große Verdienste erworben. Auf Vorschlag des Vorstands wurde er daher auch einstimmig zum Ehrenvorsitzenden ernannt und dafür mit langanhaltendem Applaus bedacht.

Ebenfalls auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausgeschieden sind Trudis und Norbert Vollmer. Beide sind seit 1979 EFS-Mitglied und haben sich u.a. seit 12 Jahren um die Organisation der jährlichen Herbstwanderung gekümmert. Beide wurden auf Grund ihres jahrelangen Engagements durch die Versammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt.

In ihrem Tätigkeitsbericht gingen die Vorsitzenden auf die Organisation der vielen Veranstaltungen und Aktivitäten im vergangenen Geschäftsjahr ein. Dies waren unter anderem und vordergründig die Jubiläumsfeierlichkeiten mit Triel und Brookfield, mehrere Schüleraustausche, die Büchermeile, die Herbstwanderung sowie die Französisch- und Italienischkurse.

Schatzmeister Peter Bergmann präsentierte ein solides Zahlenwerk. Die Revisoren Christa Schmidt und Stephan Goldstein bestätigten eine lückenlose und einwandfreie Buchführung und beantragten die Entlastung des Schatzmeisters sowie des gesamten Vorstands.

Bei der anschließenden Vorstandswahl unter der souveränen Leitung von Ehrenmitglied Peter Fischer wurden Christine Spitzenberg, Marcus Bayer und Thorsten Bonifer als Vorsitzende wiedergewählt. Schatzmeister bleibt weiterhin Peter Bergmann. Als Beisitzer fungieren Ammar Bustami, Jill Goldstein, Annette Schöneich, Regina Preis-Wilczek, Stephanie Hessberger-Jessen, Sonja Kollhoff und Edgar Schöneberger. Kooptiert wurden Vera Zöllner, Eckhard Musch, Stefan Dunz und Trudis Vollmer.

Für 25 jährige Mitgliedschaft im EFS wurden Milena Bergmann, Anna Katharina Laber, Carina Reiser, Gerhard Albrecht, Rosemarie Albrecht und Christian Albrecht geehrt.

Mit einem Ausblick auf ein erneut arbeitsreiches Jahr 2019 (u.a. diverse Schulaustausche, Büchermeile, Besuch aus Brookfield, EFS Sommerfest im Rahmen von „Main in Flammen“) endete die Jahreshauptversammlung. Die anschließenden informellen Gespräche bei einem guten Glas Wein dauerten hingegen bis spät in den Abend.



Büchermeile für den guten Zweck

Mitte April war es wieder einmal so weit und die efs-Büchermeile hielt Einzug auf dem Seligenstädter Frühlingsmarkt.

Nachdem in den vorherigen Jahren meist offizielle Aufrufe zu Bücherspenden stattgefunden hatten, beschloss der Vorstand in diesem Jahr, sich auf den Verkauf der vorhandenen Bücher zu konzentrieren und keinen Spendenaufruf zu starten.



Bei frühlingshaften Temperaturen durchstöberten die MarktbesucherInnen die Bananenkisten und konnten Bücher zu einem Kilopreis von 2,50€ kaufen. Die Auswahl reichte über diverse Genres und hielt so für fast jeden etwas bereit.



Unser Vorstandsmitglied und Jung-Autor Ammar nutzte zudem die Gelegenheit, sein erstes eigenes Werk („Schatten des Waldes“) vorzustellen und verteilte einige Exemplare gratis.

Trotz zwischenzeitlicher Regenschauer blicken wir auf ein schönes Wochenende zurück, das uns ein weiteres Mal viel Freude bereitet hat.

Möglich war dies aber nur dank der vielen fleißigen Helfer, bei denen wir uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bedanken möchten.



Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und hoffen, dann möglichst viele HelferInnen sowie BesucherInnen wiederzusehen!

Partnerschaft aktiv: Neuigkeiten aus Triel

Rückverschwisterung in Triel

Zum Jubiläum Triel geladen hatte, schon früh wir standen auf der Matte, per Bus zu schaukeln nach Triel, und dachten, alles ginge heuer schnell, als am Ziel wir uns eingefunden, waren vergangen – mit Pausen - zwölf Stunden.

Jetzt wurden die Quartiere verteilt, im „Espace“ auch noch ´n Stündchen verweilt. Wie vor fünf Jahren nahmen wir bei Dominique Aerts unser Quartier: wie damals begrüßte sie uns heiter, stellte vor: Abdullah, ihren neuen Begleiter; er stammt aus Marokko, aus Marrakesch, beim Gala-Abend zeigt ´er sich sehr fesch.

Giverny war freitags das erste Ziel, von Monets Landsitz sah ´n wir sehr viel: Seerosen blühten auf den Teichen, wo vermutlich Frösche laichen, blühende Pflanzen aller Arten machen einzigartig diesen Garten; mit Atelier und seinen Salons ist sehr geschmackvoll das „Maison“. Während wir hier in Giverny bummelten, manche der Gruppe sich derweil tummelten,

zum Schloss „La Roche Guyon“ zu wandern, wo sie sich trafen mit uns andern; Das Schloss thront auf hohem Kalkfelsen-Stein, der untere Teil ist keineswegs klein. Im Saal dort gab es was zu essen, dann ha ´m wir ´ne Stunde im Freien gegessen; bis man führt ´ uns durch Katakomben, durch dicke Mauern geschützt vor Bomben; weil Rommel das Schloss einst hatte besetzt, auf Uneinnehmbarkeit er hatte gesetzt.

Am Samstag gab es den akademischen Akt, alles Übliche wurde gesagt, zum Glück gab ´s die Reden übersetzt und auch gleich in Druck gesetzt, so dass nicht endlos wurd ´ vorgetragen, was vor fünf Jahren uns schlug auf den Magen. Medaillen erhielten verdienstvolle Leute, je sechs beider Städte waren es heute. Nach der Feier gab ´s zu Essen, zu Trinken, danach vier „Dörfer“ als Ziele uns winkten. Während sehr heftig die Sonne lachte, zum Bootsanleger Dominique uns brachte, dort musizierten ein paar Leute, deren Kleidung war wohl kaum von heute.



Mit ´ner Straßen-Bimmelbahn steuerten wir den Senet-Park an; Musik gab ´s hier, ´nen Imbissstand, schöne Keramik man auch fand. Zurück ins Quartier Dominique uns brachte, wo ein jeder schick sich machte, denn der Gala-Abend bald begann, natürlich fing verspätet er an. Erst sprachen die zwei Bürgermeister, beschworen die guten Jumelage-Geister, darauf folgte das Festmahl: exzellent! wie man es von Frankreich kennt. Die Show dann im Casino-Stil war des Guten fast schon zu viel. Hermann Haas hatte den Nachtsicht kriert, der manchen ohne Hunger doch noch verführt; Wir ha ´m uns bald davon gemacht,

denn kurz war nur noch die folgende Nacht:

Am Sonntag früh folgt ´ne festliche Messe, danach ha ´m wir im Theater geseesse ´, das Konzert war grandios, die Klarinetten virtuos.

Als Nächstes haben wir unbeschwert am Seine-Ufer ein Picknick verzehrt, Das Bier war gestiftet vom Brauer Glaab, einen Tauben-Aufstieg es auch noch gab; die „Bambel-Bank“ wurd ´ eingeweiht, dann irgendwann es war so weit, dass wieder wir stiegen in den Bus, mit dem Feiern war nun Schluss.

Seligenstadt erreichten wir nachts gegen Zwei, bis im Bett wir lagen, war ´s längst nach Drei.

K. Schöneich, September 2018

Traditionelle Herbstwanderung des EFS und der AET

Im Rahmen der Feierlichkeiten zur 50jährigen Rückverschwisterung in Triel s/Seine traf man sich bereits am Tag zuvor, am Freitag, 14. Sept. zur Herbstwanderung.



Unsere Trieler Freunde von der AET hatten sich dazu eine Wanderstrecke hoch über der Seine bei La Roche Guyon ausgesucht.

Wie auch schon in den Jahren zuvor war für die „Nichtwanderer“ ein spezielles Programm vorgesehen.

Früh um 9 Uhr ging's bei strahlendem Wetter mit zwei Bussen in Richtung La Roche mit ihren berühmten Wohnungen und der Kirche im Kreidefelsen. Die Wandergruppe startete dort ihren Weg entlang der Steilküste mit herrlichem Blick auf die Seine.

Die zweite Gruppe erreichte mit dem Bus das nahegelegene Giverny, wo man den früheren Wohnsitz des Malers Claude Monet (1880–1926) mit seinem einmalig schönen, blühenden Garten genoss.



Um die Mittagszeit trafen sich die beiden Gruppen im früheren Marstall des Chateau La Roche Guyon.

Unsere französischen Freunde hatten ein gemeinsames Picknick vorbereitet, das von allen in gemütlicher und entspannter Atmosphäre sehr genossen wurde.

Anschließend ging es weiter zu einer interessanten Schlossbesichtigung.



Am Nachmittag ging's mit dem Bus zurück nach Triel.

Schulaustausch + Grundschulaustausch

Mit dem EFS nach Triel

Die beiden Schulaustausche mit Triel waren auch im 50. Jahr der Städtepartnerschaft ein voller Erfolg.

vier Grundschulen mit ihren Betreuern für das große Engagement und wünschen schon jetzt viel Spaß für



Im April und Mai wohnten die Grundschüler jeweils eine Woche in Jugendherbergen auf der Ronneburg und an der Base de Loisirs. Gemeinsame Aktivitäten und Ausflüge brachten die knapp 70 Kinder einander näher, bevor dann am letzten Abend eine gemeinsame Übernachtung in den Familien den Höhepunkt des Austausches darstellte. Wir bedanken uns bei den

die kommenden Austausche! Der „große“ Austausch zwischen dem Collège les Chatehaines und der Einhardschule führte im November dann 45 Schüler mit ihren 5 Betreuern auf die große Reise nach Triel. „Paris von seiner schönsten Seite“ – unter diesem Motto besuchten die Schüler verschiedene Orte in Paris. Ein Besuch im Schloss von Versailles,



Französischer Sprachclub – Club pour pratiquer la langue française

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder unseren Konversationskurs in französischer Sprache unter der Leitung von unserem Vereinsmitglied Vera Zöller an.

Die Termin entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder der Presse.



Herbstwanderung 2019

Die diesjährige Herbstwanderung findet vor dem Geleitsfest, am Freitag 09. August 2019 statt.

Morgens geht's mit dem Zug nach Groß-Umstadt (Wiebelsbach), um durch die Felder und die Weinberge nach Groß-Umstadt zu wandern.

Nichtwanderer und Wanderer treffen sich in der Stadt, um gemeinsam eine Weinbergtour mit dem Planwagen bei Wein und Picknick zu genießen.

Vom Fahrer werden Erklärungen über die Arbeit des Winzers und die Besonderheiten der Weinlage gegeben.

Zurück geht es auch wieder mit dem Zug.

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen beschränkt, die Kosten liegen bei etwa 35,- bis 40,- €.

Eine genauere Beschreibung folgt.

Anmeldung zur Teilnahme unter Tel. 23014 (Vollmer)



Weihnachtsmarkt

Der 26. Marché de Noel findet traditionell am ersten Wochenende im Advent statt.



Interessierte Aussteller und Besucher aus Seligenstadt sind jederzeit sehr herzlich willkommen! Man kann hier neben allerlei französischen Spezialitäten und Kunsthandwerk auch leckere Christstollen der Bäckerei Haas und ein frischgezapftes Glaabsbräu erwerben.

ein Tagesausflug nach Chartres und viel gemeinsame Zeit mit den Austauschpartnern rundeten das Programm ab. Das Ziel, sich in einem fremden Gastland, in einer fremden Familie, in einer Sprache, die man gerade mühsam erlernt, zurechtzufinden und zu verständigen, wurde auf jeden Fall erreicht. Aus Fremden wurden Freunde!

„Vive l'amitié franco-allemande!“

Partnerschaft aktiv: Neuigkeiten aus Brookfield

Stammtische

Auch im Jahr 2018 trafen sich die Mitglieder des Arbeitskreis Brookfield regelmäßig zum Stammtisch, um sich in gemütlicher Atmosphäre über die bestehenden Kontakte zur Partnerstadt auszutauschen und neue Ideen für künftige Aktivitäten zu entwickeln. Der Arbeitskreis Brookfield besteht aus über 100 Mitgliedern, weitere Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.



Bürgerreise nach Washington u. Brookfield zum 10-jährigen Verschwisterungsjubiläum

Nach langer Vorfreude ging es am 22. September endlich los. Eine kleine Gruppe aus Seligenstadt ist nach Washington D.C. geflogen. Vor Ort wurden wir schon



von Harry Farchmin aus unserer Partnerstadt Brookfield in Empfang genommen. Zusammen mit seiner

Tochter Leah brachte er uns ins Hotel in Alexandria. Dort war die Wiedersehensfreude mit weiteren Freunden aus Brookfield groß. Die nächsten Tage haben wir gemeinsam die Sehenswürdigkeiten und Museen in der Hauptstadt der U.S.A. entdeckt, darunter das Weiße Haus, das Capitol, den Arlington Friedhof, das National Museum of American History usw. Wir haben uns von dem vielen Regen den Spaß nicht verderben lassen. Einen Tag fuhren wir per Boot auf dem Potomac von Alexandria nach Georgetown. Am letzten Tag in D.C. haben wir Mount Vernon besucht. Nach einer Führung durch das Haus von George und Martha Washington, haben wir das Gelände erkundet und das tolle dazugehörige Museum erforscht.

Nach knapp einer Woche flogen wir gemeinsam nach Milwaukee und somit ging's nach Brookfield. Es sind noch weitere Seligenstädter dazu gestoßen, auch Bürgermeister Dr. Daniell Bastian und seine Frau Jessica. Wir konnten richtig in den "American way of life" hinein schnuppern, z.B. beim Tailgating vor dem Brewer's Baseball Spiel und dann live im Stadion das Spiel und die tolle Atmosphäre erleben oder in einer Sportsbar beim Spiel der Green Bay Packers mitfiebern. Beide Mannschaften haben gewonnen! Wir haben Milwaukee mit dem beeindruckenden Rathaus, schönen Gebäuden und tollen Museen besucht. Man kann nicht alle Tage so viele echte Carl Spitzweg Gemälde so nah betrachten wie im Grohmann Museum. Ein Aus-

flug nach Chicago stand natürlich auch auf dem Programm. Es gab aber auch genug Zeit für individuelle

Besuche und Ausflüge.

Nicht zu vergessen - es wurden auch 10 Jahre Städtepartnerschaft gefeiert. Die Bürgermeister Steve Ponto und Dr. Daniell Bastian haben zusammen mit Harry Farchmin (Brookfield International Friendship Associ-



ation) und Thorsten Bonifer (Europäischer Freundeskreis Seligenstadt) einen Baum gepflanzt. Jetzt gilt es, diesen Baum und die Städtepartnerschaft weiterhin so zu pflegen, dass diese wachsen und gedeihen können.

Wunderbar Together - Year of German-American Friendship Kick-off Event



Direkt im Anschluss an die Bürgerreise zum 10-jährigen Verschwisterungsjubiläum ging's für unseren EFS-Vorsitzenden Thorsten Bonifer, Brookfield's Bürgermeister, Steve Ponto,

sowie dem Vorsitzenden der Brookfield International Friendship Association, Harry Farchmin, weiter zum „Year of German-American Friendship Kick-off Event“ nach Indianapolis. Unter dem Motto „Wunderbar Together“ organisiert Deutschland bis Ende 2019 in den USA ein Deutschlandjahr in der Gewissheit, dass die Vereinigten Staaten und Deutschland Wunderbar Together sind – stärker als Freunde und Partner. Insgesamt finden zwischen Oktober 2018 und Dezember 2019 über 1000 Veranstaltungen in allen 50 Bundesstaaten statt, um den Dialog mit unseren amerikanischen Freunden zu intensivieren und sich darüber auszutauschen wie die Zukunft gemeinsam gestaltet werden kann. Beim Kick-off Event in Indianapolis hatte Steve Ponto die Möglichkeit und Ehre, unsere aktive Städtepartnerschaft vorzustellen. Beim anschließenden Gala-Dinner wurden viele tolle Gespräche geführt und weitere deutsch-amerikanische Kontakte geknüpft. Ehrengäste waren unter anderem der Governor von Indiana, Eric Holcomb, der deutsche Generalkonsul für den mittleren Westen, Herbert Quelle, und Matthias Dolderer, Red Bull Air Race World Champion 2016, der an diesem Wochenende für ein Rennen in Indianapolis weilte.



Schüleraustausch Brookfield

Tief eintauchen in die amerikanische Lebenskultur konnten zwanzig Schülerinnen und Schüler der Einhardsschule bei ihrem Besuch in der Seligenstädter Partnerstadt Brookfield. Zwei Wochen verbrachten die Schüler bei ihren Gastfamilien, die sie gleich in das Familienleben integrierten. Beim High-School-Besuch konnten die Schüler einen Einblick in das amerikanische Schulsystem gewinnen und dabei feststellen, dass sie dem Unterricht trotz der hohen Sprechgeschwindigkeit gut folgen konnten. Auch den Bürgermeister von Brookfield, Steve Ponto, lernten die Schüler bei einem Empfang im Rathaus kennen. In

ren Größe des Sees.

Den amerikanischen Ureinwohnern konnten die Schüler im Reservat der Oneida Nation begegnen. Interessant war es für die Schüler natürlich auch, am Alltagsleben teilzuhaben. Einige Mädchen durften sich als Tänzerinnen versuchen, ganze Familien besuchten die dort so wichtigen Football-Spiele. Erstaunt waren die Jugendlichen auch darüber, dass sich selbst Sechzehnjährige nur mit dem Auto fortbewegen, bevorzugt zu einem der mehr als zahlreichen Fastfood-Restaurants. Widerstehen konnten die Schüler auch nicht der amerikanischen Shopping-Kultur. Ein beliebter



seiner Ansprache ging er besonders auf die „deutsche“ Geschichte dieser Region ein.

Natürlich standen auch die großen Städte in der Umgebung Brookfields auf dem Programm. Mit dem gelben Schulbus ging es nach Chinatown und zum Hancock Tower in Chicago oder ins Harley-Davidson Museum nach Milwaukee am Lake Michigan. Hier waren die Schüler besonders beeindruckt von der schie-

Programm war der Besuch der Shoppingmalls. In die Zeit des Aufenthalts fiel auch das 10-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Seligenstadt und Brookfield, an der einige Familien gerne teilnahmen. Die deutschen Schüler haben sich bei ihren Gastfamilien sehr, sehr wohlfühlt - daher der tränenreiche Abschied und ein beiderseitiges Hoffen auf ein Wiedersehen.



7. Deutscher Weihnachtsmarkt

Zum ersten Mal seit der Erstauflage fand der German Holiday Market in Brookfield ohne Seligenstädter Beteiligung statt. Gleichwohl gab es auch 2018 für die Besucher allerlei zu erleben. Örtliche Gruppen sangen und spielten deutsche Weihnachtslieder und führten deutsche Tänze auf. Händler boten ebenso ihre Waren zum Verkauf an, wie auch Glühwein und deutsches Essen. Mr. und Mrs. Claus standen für Fotos mit den Kleinen zur Verfügung. Ein Brief-

kasten wartete auf Weihnachtspost an Santa Claus und Bürgermeister Ponto betonte, dass jeder Brief auch beantwortet wird. Ein Baum mit deutschem Weihnachtsschmuck zierte die Eingangshalle des Rathauses. Traktorrundfahrten wurden angeboten. Und wer sich erfolgreich an einem Deutsch-Quiz beteiligte, bekam selbst gebackene Kekse als Belohnung.



Vorschau: Bürgerreise ins Dreiländereck

Vom 7. - 17. Juni 2019 hat sich erneut Besuch aus Seligenstadt's Partnerstadt Brookfield angekündigt. Nach den obligatorischen Tagen in Seligenstadt mit Get Together im MainChateau am 7.6. und Tagesausflug nach Aub am 8.6., um dort den Seligenstädter Kaufmannszug willkommen zu heißen, begeben sich die Gäste unter Leitung des EFS-Vorsitzenden Thorsten Bonifer auf eine einwöchige Entdeckertour in's Dreiländereck Deutschland - Schweiz - Frankreich. Ausgangspunkt für viele Tagesausflüge und Aktivitäten wird das ****Innenstadthotel „Novotel Freiburg am Konzerthaus“ sein. Auf dem Programm stehen u.a. ein Tagesausflug nach Straßbourg inkl. Stadtführung und Besuch des Europäischen Parlaments, ein Tagesausflug nach Zürich und Luzern inkl. Stadtführung, ein Tagesausflug nach Konstanz & Mainau inkl. Schifffahrt auf dem Bodensee, eine Stadt- und Schlossführung in Heidelberg, eine Fahrt mit dem Wasserfallexpress in Triberg, die Besichtigung der größten Kuckucksuhr der Welt, ein kulinarischer Markt- und Altstadt Rundgang in Freiburg, ein Besuch in Colmar inkl. Stadtführung, eine Fahrt mit dem Kaiserstuhlexpress, eine Fahrt mit der Sauschwänzlebahn in Blumberg, und vieles mehr. „Auch dieses Mal haben wir einen großen Komfortreisebus gemietet, sodass auch Seligenstädter die Möglichkeit haben unsere Gäste aus Brookfield zu begleiten und kennenzulernen“, so Bonifer. Weitere Informationen und Anmeldung bei Thorsten Bonifer, 0172-6104759 oder thorsten.bonifer@efs-seligenstadt.de

Partnerschaft aktiv: Neuigkeiten aus Piedimonte

Begegnungen



Ein Besuch im September in Piedimonte mit dem neuen Pfarrer Don Vittorio Marra dem neuen Bürgermeister Luigi di Lorenzo und dem Bischof Valentino di Cerbo.



Ein großer Freund Seligenstadts ist tot.



Professor Michele Malatesta, der „Vater“ der Städtepartnerschaft zwischen Seligenstadt und Piedimonte Matese, verstarb am 11. Dezember 2018 im Alter von 81 Jahren in Rom. Er war Professor der Logik (Mathematik + Philosophie) an der Universität Neapel und weilte häufig zu Kongressen und Vorträgen in Deutschland. Wenn diese Veranstaltungen im Raum Frankfurt waren, kam er bereits in den 80er Jahren gern nach Seligenstadt, um in der Basilika vor dem Schrein der Heiligen Marcellinus und Petrus zu beten; denn auch in seiner Heimatstadt Piedimonte Matese werden Reliquien des Hl. Marcellinus verehrt. Bei einem dieser Besuche fasste er sich ein Herz und suchte den Bürgermeister auf, damals Karl Schmidt. Dieser brachte ihn gleich mit dem Pfarrer der Basilika, Günther Schröder, zusammen, und da der Professor recht gut deutsch sprach, kamen sich die Herren rasch näher. Schließlich waren sie alle große Verehrer unserer Heiligen.

1986 kam Malatesta in Begleitung des jungen Bürgermeisters Fabrizio Pepe und des Paters Pietro Giorgio anlässlich der Wallfahrt nach Seligenstadt, und im Jahr darauf erfolgte der Gegenbesuch von Bürgermeister und Pfarrer in Italien, wo sie am Flughafen Neapel quasi mit militärischen Ehren empfangen wurden. In der Folgezeit gab es regelmäßige Kontakte, beginnend mit einem

Besuch des Chores an der Basilika in Piedimonte Matese im Jahr 1989. Es war vor allem auch Alfons Heberer, dem die Pflege dieser Freundschaft ein Anliegen war. Erwähnenswert sind weitere Besuche des Professors in Seligenstadt, so 1993 anlässlich der Gedenkwallfahrt (100 Jahre Wiederaufnahme der Wallfahrt zu unseren Heiligen), 1996 zur Einweihung des Einhardwegs und 2004 zur Jubiläums-Wallfahrt (Martyrium der Heiligen vor 1700 Jahren).

Im Jahr 2009 stimmen die Stadtparlamente dem Verschwisterungsantrag zu, und am 11. September 2010 kommt es im Seligenstädter Rathaus zu einer feierlichen Verschwisterungs-Zeremonie; die Städtepartnerschaft wird mit der Rückverschwisterung 2011 in Piedimonte Matese besiegelt. Michele Malatesta hat Freudentränen in den Augen.

Der Professor hat zahlreiche Publikationen veröffentlicht, war Träger vieler Auszeichnungen und international bekannt. Auch über die Heiligen Marcellinus und Petrus hat er geforscht und ein Buch geschrieben. Er war eine ganz besondere Persönlichkeit: gebildet, zugewandt, menschenfreundlich, kosmopolitisch, religiös. Sein Lachen war ansteckend, sein Wissensschatz unermesslich. Seine letzten Lebensjahre waren durch Krankheit belastet: er litt unter Leberfibrose. Dem Verfasser dieses Artikels sagte er vor kurzem: „Die Sünden der Vergangenheit haben mich eingeholt, ich habe in jungen Jahren viel geraucht!“

Nun hat der „Vater der Verschwisterung“ seinen Lebensweg vollendet. Er wird vielen Seligenstädtern unvergesslich bleiben.

Eckhard Musch



Prof. Michele Malatesta (Mitte) präsentiert sein Buch über die Heiligen Marcellinus und Petrus. (Rom 2013 anlässlich der Pilgerfahrt der Basilika-Pfarrei)

Italienischkurse



St. Josefshaus	Italienischkurs	Intermedio
	19:00h - 20:30h	Raum
Di. 15.01.2019	Marcus	Bücherei 2. OG
Fr. 25.01.2019	Angela	Bücherei 2. OG
Di. 05.02.2019	Roberto	Bücherei 2. OG
Fr. 15.02.2019	Regina	Bücherei 2. OG
Di. 26.02.2019	Marcus	Bücherei 2. OG
Fr. 08.03.2019	Angela	Bücherei 2. OG
Di. 19.03.2019	Roberto	Bücherei 2. OG
Di. 29.03.2019	Regina	Bücherei 2. OG
Di. 09.04.2019	Marcus	Bücherei 2. OG
Fr. 26.04.2019	Angela	Bücherei 2. OG
Di. 07.05.2019	Roberto	Bücherei 2. OG
Fr. 17.05.2019	Regina	Bücherei 2. OG
Di. 28.05.2019	Marcus	Bücherei 2. OG
Fr. 07.06.2019	Angela	Bücherei 2. OG
Di. 18.06.2019	Roberto	Bücherei 2. OG
Fr. 28.06.2019	Regina	Bücherei 2. OG

Unser Italienischkurs findet jetzt bereits seit neun Jahren statt und macht allen sehr viel Spaß.



EFS Programm 2019

30.01.2019	Club pour pratiquer la langue française
03.02.2019	Super Bowl Party
27.02.2019	Club pour pratiquer la langue française
24.03. - 03.04.2019	Deutsch-französischer Schulaustausch in Seligenstadt Einhardschule / Collège les Châtelaines
27.03.2019	Club pour pratiquer la langue française
01.04. - 10. 04. 2019	Deutsch-italienischer Schulaustausch in Piedimonte Einhardschule / Liceo Scientifico Galileo Galilei
06.04. + 07.04.2019	EFS Büchermeile auf dem Frühlingmarkt in Seligenstadt
08.04. - 13.04.2019	Deutsch-französischer Grundschulaustausch Freie Schule + Anna-Freud-Schule + Konrad-Adenauer-Schule / Jean de la Fontaine in Seligenstadt inkl. Übernachtung in Seligenstädter Familien
20.05. - 25.05.2019	Deutsch-französischer Grundschulaustausch Freie Schule + Anna-Freud-Schule + Konrad-Adenauer-Schule / Jean de la Fontaine in Triel inkl. Übernachtung in Trieler Familien
07.06. - 17.06.2019	Bürgerreise zum 3-Ländereck Freiburg mit unseren Freunden aus Brookfield in Seligenstadt und Freiburg
15. - 26. 06.2019	Deutsch amerikanischer Schulaustausch in Seligenstadt Einhardschule / Brookfield Central
09.08.2019	Herbstwanderung
9.-12.08.2019	Geleitsfest mit großer Abschlussveranstaltung "Main in Flammen"
12.08. 2019	EFS Sommerfest und "Main in Flammen" im Main Château
09.09.2019	Deutsch-italienischer Schulaustausch in Seligenstadt Einhardschule / Liceo Scientifico Galileo Galilei
05.11.2019	EFS Generalversammlung
31.11.+ 01. 12.2019	Marché de Noël in Triel
07.12.2019	German Holiday Market in Brookfield
Fortlaufend	Treffen AK Brookfield, Termine: Presse, homepage + facebook
Fortlaufend	Italienischkurs Livello Intermedio im St. Josefshaus
Fortlaufend	Konversationstreffen auf Französisch (Club pour pratiquer la langue française) Termine: Presse